

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 LR

26. Februar 2026

Sulzer mit mehr als CHF 550 Millionen EBITDA, Dividendenerhöhung auf CHF 4.75, beschleunigt Strategieumsetzung

HIGHLIGHTS

Rekordhoher* Umsatz und Gewinn:

- Umsatz bei CHF 3'555 Mio., +5.6%*
- EBITDA bei CHF 556 Mio., +18.0%*
- EBITDA Marge bei 15.6%, +140 bps
- Nettogewinn bei CHF 295 Mio. (CHF +29 Mio.)
- Ertrag pro Aktie CHF 8.68 (CHF +0.95)
- Beantragt Dividendenerhöhung von CHF 4.25 auf CHF 4.75
- Freier Cash Flow gemäss Erwartungen bei CHF 213 Mio. (CHF -22 Mio.)

**Bereinigt um Währungseffekte, Akquisitionen/Devestitionen und Entkonsolidierungen auf absoluten und Prozentzahlen.*

Sulzer erreichte den höchsten EBITDA (CHF 556 Mio.) und Umsatz (CHF 3'555 Mio.) seit Jahren – trotz wirtschaftlicher und politischer Unsicherheiten und einem starken Schweizer Franken. Die Gründe dafür lagen in einer robusten Grundauslastung und einem zunehmenden Aftermarket-Geschäft. Die Profitabilität verbesserte sich erneut deutlich um 140 Basispunkte auf rekordhohe 15.6%. Verlangsamend wirkte sich die geringere Investitionstätigkeit von Kunden aus, was zu einem Aufschub einiger Grossprojekte ins 2026 führte. Der Ausblick für 2026 berücksichtigt eine höhere Marktvolatilität.

Ergebnisse auf Divisionsstufe

Flow erreichte eine rekordhohe EBITDA Marge von 13.3% gegenüber 11.7% in 2024. Der Bestellungseingang lag bei CHF 1'576 Millionen, ein Plus von 2.5% gegenüber 2024, mit einem doppelstelligen Wachstum im Bestellungseingang beim Bereich Wasser. Der Umsatz stieg auf CHF 1'551 Millionen, ein Plus von 12.3% gegenüber 2024.

Services erreichte eine rekordhohe EBITDA Marge von 18.3% gegenüber 16.8% in 2024. Der Bestellungseingang und der Umsatz legten zum dritten Jahr in Folge ein doppelstelliges Wachstum vor. Der Bestellungseingang erhöhte sich um 10.8% auf CHF 1'450 Millionen, während der Umsatz um 10.7% auf CHF 1'313 Millionen anstieg.

Chemtech erreichte eine solide EBITDA Marge von 13.7%, ein Rückgang gegenüber 15.7% in 2024 aufgrund tieferen Umsatzes. Exzellenz- und Kostensparmassnahmen halfen dabei, die Margen zu stabilisieren. Der Bestellungseingang lag mit CHF 725 Millionen um 12.5% tiefer als im Vorjahr, begründet durch ein herausforderndes Marktumfeld mit Überkapazitäten in China und einem gedämpften Investitionsklima in der chemischen Industrie. Der Umsatz sank auf CHF 691 Millionen, 13.6% tiefer als im Vorjahr.

Beschleunigte Umsetzung der Strategie

Sulzer beschleunigt die Umsetzung seiner Strategie und damit auch seiner Initiativen für

MEDIENMITTEILUNG

26. Februar 2026

Sulzer mit mehr als CHF 550 Millionen EBITDA, Dividendenerhöhung auf CHF 4.75, beschleunigt Strategieumsetzung
Seite 2 von 3

profitables Wachstum und Exzellenz entlang der Wertschöpfungskette. “Sulzer Exzellenz hat deutlich zu unseren guten Resultaten beigetragen,” sagte Executive Chair Suzanne Thoma. “Wir arbeiten effizienter, was unser Ergebnis bei der Profitabilität unterstreicht. Wir sind auf gutem Weg, ein Top Industrieunternehmen zu werden, welches nachhaltig Mehrwert schafft. Dies stärkt unsere globale Marktposition und macht uns zu einem attraktiven Arbeitgeber für ambitionierte und erfolgreiche Fachleute.” Im globalen Führungsteam sind mehr als 20 Nationalitäten und 23.5% weibliche Führungskräfte (2023: 16.3%) vertreten.

Ausblick: höhere Marktvolatilität

Die zunehmenden geopolitischen Unsicherheiten und die möglichen weiteren Aufschübe von Kundenprojekten machen eine Prognose für das Eintreffen grosser Aufträge für 2026 anspruchsvoller. Dies betrifft insbesondere die Prognose des Auftragseingangswachstums auf Quartalsbasis. Generell erwartet Sulzer beim Auftragseingang eine gedämpfte Entwicklung für das erste Halbjahr – auch im Vergleich zu einem starken ersten Halbjahr der Vorjahresperiode. Allgemein erwartet das Unternehmen eine positivere Entwicklung im zweiten Halbjahr. Aufgrund einer höheren Marktvolatilität, die zu Unsicherheiten bei Investitionen führt, erwartet das Unternehmen ein jährliches Auftragswachstum von 1% bis 5% gegenüber Vorjahr und ein Umsatzwachstum von 2% bis 5%. Die EBITDA Marge steigt voraussichtlich auf 16.5% des Umsatzes.

Generalversammlung: Anträge des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat wird der Generalversammlung vom 15. April 2026 eine Dividende von CHF 4.75 pro Aktie beantragen, verglichen mit einer ordentlichen Dividende von CHF 4.25 pro Aktie im Vorjahr. Dieser Antrag unterstreicht die kontinuierlich starke Geschäftsentwicklung von Sulzer und damit die Effektivität der Strategie.

Der Verwaltungsrat schlägt der GV zudem die Wiederwahl aller aktuellen Mitglieder des Verwaltungsrats (inklusive Verwaltungsratspräsidium) und des Vergütungsausschusses vor.

Kennzahlen 2025

CHF Mio.	2025	2024	+/-% organisch ¹
Bestellungseingang	3'751.0	3'848.6	2.1
Bruttomarge des Bestellungseingangs	35.7%	35.0%	
Auftragsbestand per 31. Dezember	2'255.6	2'300.0	
Umsatz	3'555.4	3'530.6	5.6
EBITDA	556.2	502.7	18.0
EBITDA Marge	15.6%	14.2%	
EBIT	433.1	382.5	22.1
Kern-Nettogewinn	322.6	307.2	
Nettogewinn	294.7	265.4	
Gewinn pro Aktie (in CHF)	8.68	7.73	
Free Cash Flow (FCF)	212.5	234.9	
Nettoverschuldung per 31. Dezember	267.4	100.4	
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) per 31. Dezember	13'526	13'455	

1) bereinigt um Währungseffekte, Akquisitionen/Devestitionen und Entkonsolidierungen

MEDIENMITTEILUNG

26. Februar 2026

Sulzer mit mehr als CHF 550 Millionen EBITDA, Dividendenerhöhung auf CHF 4.75, beschleunigt Strategieumsetzung
Seite 3 von 3

Geschäftsbericht und Medien- und Investorenkonferenz:

- Geschäftsbericht 2025: <https://report.sulzer.com/ar25/de/>, PDF: <https://report.sulzer.com/ar25/app/uploads/Sulzer-Geschäftsbericht-2025.pdf>
- Bericht über nicht-finanzielle Belange 2025: www.sulzer.com/nfr2025
- Sämtliche Dokumente der finanziellen Berichterstattung: <https://www.sulzer.com/de-ch/about-us/investor-relations/financial-reporting>
- Anmeldung und Einwahl-Link für die [Medien- und Investorenkonferenz](#) (Englisch), Start um 10 Uhr CET

Sulzer ist ein international führender Anbieter von kritischen Anwendungen für Kerninfrastrukturen und -prozesse in den weltweit wichtigsten Industrien. Wir gewährleisten die Sicherheit, Qualität und Langlebigkeit wichtiger Güter und Dienstleistungen, indem wir die Energiesicherheit, die Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen und die Effizienz in der Prozessindustrie unterstützen. Dies wiederum unterstützt den Übergang zur Kreislaufwirtschaft. Unsere integrierten Lösungen schaffen einen erheblichen Mehrwert, indem sie Energieeffizienz, die Reduzierung von Kohlenstoffemissionen und Umweltverschmutzung sowie eine bessere Prozesseffizienz ermöglichen. Unsere Kunden profitieren von unserem Engagement für Innovation, Leistung und Qualität durch unser reaktionsschnelles Netzwerk von 160 erstklassigen Produktionsstätten und Servicezentren auf der ganzen Welt. Der Hauptsitz von Sulzer befindet sich seit 1834 in Winterthur, Schweiz. 2025 erwirtschafteten unsere 13'500 Mitarbeitenden einen Umsatz von 3,6 Milliarden CHF. Unsere Aktien werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (SIX: SUN). www.sulzer.com

Rückfragen:

Investor Relations: Thomas Zickler, CFO
Telefon +41 52 262 3315, thomas.zickler@sulzer.com

Media Relations: Marlène Betschart, Head of Communications
Telefon +41 52 262 38 73, marlene.betschart@sulzer.com

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.